



Berufsbegleitende Erzieher*innenausbildung

Die berufsbegleitende Ausbildung dauert drei Jahre. Die fachschulische Ausbildung am PFH findet hier regulär an zwei Unterrichtstagen pro Woche statt. Parallel zum Unterricht arbeiten die Studierenden in einer sozialpädagogischen Praxiseinrichtung (mindestens 19,5 Stunden pro Woche). Eine Besonderheit der berufsbegleitenden Ausbildung ist die optionale Wahl des Schwerpunkts Traumapädagogik.



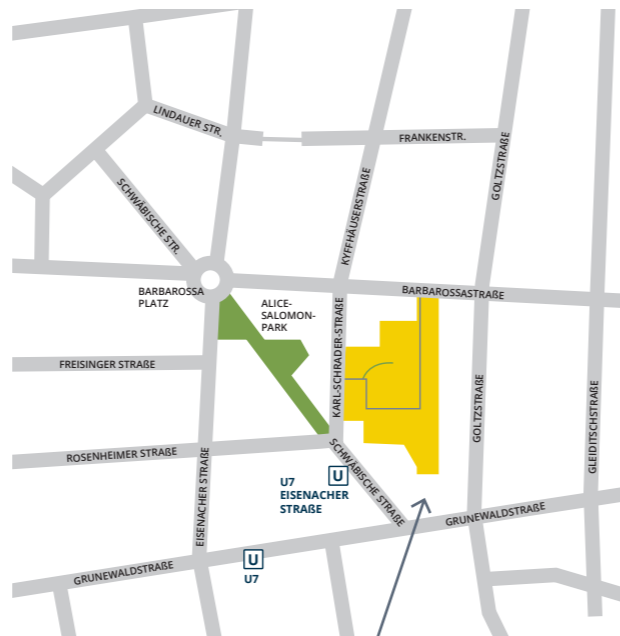
Sozialpädagogische Assistenz

Mit diesem Bildungsgang haben Interessent*innen ohne Abitur die Möglichkeit, Erzieher*in zu werden. Die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz ist Teil eines neuen, zweistufigen Modells zum Erwerb des Erzieher*innen-Abschlusses. Ein großer Vorteil dabei: Die Ausbildungsdauer zur Erzieher*in wird von ursprünglich fünf auf vier Jahre verkürzt. Das PFH nimmt mit diesem Bildungsgang an einem Schulversuch der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie teil.



Erlangung der allgemeinen Fachhochschulreife

Die Fachhochschulreife berechtigt zu einem Studium an einer Fachhochschule und dient als Grundlage für eine Erzieher*innenausbildung. Sie kann am PFH in zwei Jahren an der Fachoberschule für Gesundheit und Soziales erworben werden. Aufgenommen werden Schüler*innen, die die allgemeinbildende Schule mit dem Mittleren Schulabschluss beendet haben. Der Bildungsgang umfasst neben den allgemeinbildenden Fächern auch fachbezogene Fächer wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie und Rechtskunde und bereitet so auf eine sozialpädagogische Ausbildung vor.



Hier findest Du unseren PFH-Campus

Pestalozzi-Fröbel-Haus Berufliche Schule

Karl-Schrader-Straße 7-8, Haus 1
10781 Berlin

Nächster U-Bhf. Eisenacher Str. (U7)

Tel. +49 (0) 30-21730-240/-242
E-Mail schulsekretariat@pfh-berlin.de
Web www.pfh-berlin.de/schule

Instagram: [pfh_berlin](https://www.instagram.com/pfh_berlin)
Facebook: [PFHberlin](https://www.facebook.com/PFHberlin)

pfh-berlin.de



Du möchtest Erzieher*in werden? Oder Dein Fachabitur ablegen?

Die Bildungsgänge an der *Beruflichen Schule* des Pestalozzi-Fröbel-Hauses



Erzieher*in werden · Fachabitur ablegen Unsere Bildungsgänge



Erzieher*innenausbildung im Vollzeit-Studium

Unsere Vollzeitausbildung zur*em Erzieher*in dauert drei Jahre und schließt mit einer staatlich anerkannten Abschlussprüfung ab. Eine Besonderheit ist das internationale Profil der Ausbildung. Wir zählen zu den wenigen Schulen, die Studierenden über Erasmus+ finanzierte Praktika im Ausland während ihrer Vollzeitausbildung ermöglichen können.



Erzieher*innenausbildung kombiniert mit einem Bachelor

In diesem Bildungsgang kombinieren Studierende die Erzieher*innenausbildung in Vollzeit mit einem Bachelor in Sozialpädagogik und Management. Als zukunftsorientiertes Angebot bietet das PFH diese Qualifikationsmöglichkeit in Kooperation mit der Fachhochschule des Mittelstands innerhalb der Vollzeitausbildung an. Damit verbinden wir eine praxisnahe Ausbildung und eine akademische Qualifizierung. Die Studienzeit beträgt vier Jahre. Auch hier sind Praktika in Europa möglich.



Die Berufliche Schule des PFH

Das Pestalozzi-Fröbel-Haus (PFH) ist eine Berliner Stiftung öffentlichen Rechts, die unter anderem den Auftrag hat, Erzieherinnen und Erzieher auszubilden. In diesem Sinne unterhält das PFH die Berufliche Schule mit mehreren Bildungsgängen rund um den Erzieher*innenberuf. Alle Bildungsgänge am PFH schließen mit einer staatlichen Anerkennung ab, die Vollzeit-Erzieher*innenausbildung ist außerdem kombinierbar mit einem Bachelor-Studium.

Zum besonderen Profil des Pestalozzi-Fröbel-Hauses gehört, dass sich in seiner Trägerschaft sowohl **Ausbildungsstätten** als auch **Praxiseinrichtungen** befinden. Unsere Berufliche Schule hat ihren Sitz auf dem schönen, historischen Campus des PFH mitten im Schöneberger Kiez. Umgeben sind die Schulgebäude von zahlreichen **sozialpädagogischen Einrichtungen** des PFH wie z.B. Kitas, Ganztagsbetreuungen an Grundschulen oder Nachbarschafts- und Familienzentren, die mit der Beruflichen Schule eine lebendige und für alle Beteiligten inspirierende Zusammenarbeit pflegen.

Wie das gesamte PFH hat die Berufliche Schule ein **internationales Profil** und unterhält viele Kooperationen vor allem im europäischen Ausland.

Das PFH ist die älteste Ausbildungsstätte für Erzieher*innen in Berlin. Sie wurde im Jahr 1874 gegründet von Henriette Schrader-Breyman, einer Größnichte des Pädagogen Friedrich Fröbel.

Das Pestalozzi-Fröbel-Haus

Unsere Berufliche Schule befindet sich in der Trägerschaft des Pestalozzi-Fröbel-Hauses. Seit bald **150 Jahren** wird die Arbeit des Pestalozzi-Fröbel-Hauses von dem Gedanken getragen, Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen, so dass sie zu selbstbestimmten und verantwortungsbewussten Menschen heranwachsen können. In diesem Sinne bildet das Pestalozzi-Fröbel-Haus Erzieher*innen aus und ist außerdem Träger von über **40 Einrichtungen** der sozialpädagogischen Praxis in Berlin. Im Laufe der Zeit wurden die Schwerpunkte der Arbeit im Pestalozzi-Fröbel-Haus immer vielfältiger und umfassen heute Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien sowie für Menschen aus der Nachbarschaft und aus dem Kiez. Bekannt wurde das PFH u.a. durch den Transfer des **Early Excellence-Ansatzes** von England nach Deutschland im Jahr 2000.



Fotos: formkultur.de

Zum Pestalozzi-Fröbel-Haus gehören:

- Die Berufliche Schule mit mehreren Bildungsgängen rund um den Erzieher*innenberuf
- Ganztagsbereiche in sieben Grundschulen und zwei Sekundarschulen
- sechs Familienzentren/ Nachbarschaftszentren
- eine Familienberatung mit zwei Standorten
- vier Einrichtungen für offene Kinder- und Jugendarbeit
- die Freiwilligenvermittlung »Unbezahlbar«
- Jugendsozialarbeit an mehreren Schulen
- Natur- und Werkpädagogik in Kooperation mit Grund- und Sekundarschulen
- Tagesgruppen: Arbeiten und Lernen/ Grundschulprojekt Bethanien
- Lernförderung nach BUT/ Hausaufgabenhilfe
- Bildungsbotschafter*innen in Kita, Schule und Stadtteil
- die therapeutischen Jugendwohngruppen »Koralle«

Möchtest Du Dich zu unseren Bildungsgängen beraten lassen?

Dann kannst Du Dich gerne an uns wenden.

Beratung für die allg. Fachhochschulreife und die berufsbegleitende Erzieher*innenausbildung:
Tel. 030 - 21730-242

Beratung für die Erzieher*innenausbildung in Vollzeit (kombinierbar mit einem Bachelor) und für die sozialpädagogische Assistenz:
Tel. 030 - 21730-240

